

## Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Heiligenstedten vom 10. Februar 2009 im Gemeinde- und Sportzentrum in Heiligenstedten.

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 20.50 Uhr

Unterbrechung: 20.30 – 20.40 Uhr

### Anwesend:

#### a) stimmberechtigt:

- Bürgermeister Gerfried Klitz
- Axel Bittner
- Jochen Dethlefs
- Ute Dammann
- Jörg Degen
- Ursula Kaiser
- Kerstin Kuhrt
- Bernd Rösch (ab TOP 5)
- Peter Sprenger
- Johannes Wacker
- Jörn Wiese

#### b) nicht stimmberechtigt:

- Volker Tüxen vom Amt Itzehoe-Land als Protokollführer

#### c) es fehlten:

- |                          |                  |
|--------------------------|------------------|
| - Uwe Brandt             | - entschuldigt – |
| - Peter Rakowski-Dammann | - entschuldigt - |

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 29.01.2009 auf Dienstag, den 10.02.2009, zu 19.30 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen Form und Frist der Ladung keine Einwände bestehen.

Die Gemeindevertretung war nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Die Sitzung war öffentlich. Zu Punkt 13 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

## Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde (maximal 30 Minuten)
2. Einwände zur Sitzungsniederschrift vom 16.12.2008
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Mitteilungen zur Sitzungsniederschrift vom 16.12.2008
5. Anlegen, Sanierung und Einzäunung von Spielplätzen  
hier: Wriedsal und Am Schloßpark
6. Pflege gemeindeeigener Pflanzbeete
7. Unterhaltung des Regenrückhaltebeckens „Am Schloßpark“  
hier: Eintragung einer Grunddienstbarkeit
8. Pflasterarbeiten in den Gehwegbereichen Julianka II  
hier: Auftragsvergabe
9. Erneuerung des Überganges am Badeteich
10. Bildung eines Wahlvorstandes für die Europawahl am 07.06.2009 und die Bundestagswahl am 27.09.2009
11. Umsetzung der Umgebungslärmrichtlinie  
hier: Genehmigung des Aktionsplanes nach durchgeführter Öffentlichkeitsbeteiligung
12. Mitteilungen und Anfragen  
nicht öffentlich
13. Personalangelegenheiten

### TOP 1: Einwohnerfragestunde (maximal 30 Minuten)

In der Einwohnerfragestunde werden keine Fragen gestellt.

### TOP 2: Einwände zur Sitzungsniederschrift vom 16.12.2008

Einwände zur Sitzungsniederschrift vom 16.12.2008 werden nicht erhoben.

### TOP 3: Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Klitz berichtet zu folgenden Angelegenheiten:

#### 3.1

Diverse Aufgrabungsanzeigen der Versorgungsunternehmen.

#### 3.2

Im Zuge einer Baustelle auf der Bahnlinie Hamburg-Westerland wird ein Durchlass im Gemeindegebiet erneuert.

#### 3.3

Es sind Genehmigungen zum Aufstellen von Stellschildern erteilt worden.

#### 3.4

Diverse Gestattungen nach dem Gestattungsgesetz für die Sporthalle an der Julianka-Schule.

### 3.5

Die Staatsanwaltschaft hat mitgeteilt, dass das Anzeigeverfahren wegen Sachbeschädigung eingestellt worden ist. Die Täter konnten nicht ermittelt werden.

### 3.6

Die Wahl von Schöffen und Hilfsschöffinnen hat folgendes Ergebnis ergeben:

Hilfsschöffen für das Landgericht: Jutta Klitz und Peter Sprenger

Jugendschöffen für die Jugendkammer  
des Landgerichts: Silvia Giesemann

Jugendhilfsschöffen für die Jugend-  
kammer des Landgerichts: Arianne Kaiser, Isabell Christine Wiese

### 3.7

Bürgermeister Klitz übergibt ein Informationsschreiben zum Sachstand für die Fortführung der Bauarbeiten zur A 20.

#### TOP 4: Mitteilungen zur Sitzungsniederschrift vom 16.12.2008

Oberamtsrat Tüxen berichtet zur Ausführung der Beschlüsse vom 16.12.2008.

Zu Punkt 6 wird ausgeführt, dass der neue Wartungsvertrag geschlossen worden ist. Die Übergabe der Wartungsarbeiten von der Firma Färber auf die Firma Rotox erfolgt im Einvernehmen zum 01.07.2009. Alle weiteren Beschlüsse sind ebenfalls ausgeführt worden.

#### TOP 5: Anlegen, Sanierung und Einzäunung von Spielplätzen; hier: Wriedsal und Am Schloßpark

Bauausschussvorsitzender Sprenger berichtet zu diesem Tagesordnungspunkt. Er führt aus, dass das Tor auf dem Spielplatz Wriedsal von seinem jetzigen Standort entfernt wird. Insoweit wird die Erneuerung des Zaunes in diesem Bereich überflüssig. Das Trampolin auf diesem Spielplatz soll erneuert werden. Sodann gibt Herr Sprenger das Ergebnis der durchgeführten Ausschreibung zur Erstellung einer Zaunanlage am Spielplatz Am Schloßpark bekannt. Wirtschaftlichster Bieter ist die Firma Reinhard Petersen aus Bad Bramstedt mit einer Angebotssumme von 2.813,16 €. Es wird festgestellt, dass es sich bei dem Verfahren um eine Ausschreibung nach den Vorschriften der VOB gehandelt hat. Die Gemeinde ist verpflichtet den Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen.

#### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, der Firma Reinhard Petersen aus Bad Bramstedt den Auftrag zur Erstellung einer Zaunanlage für den Spielplatz Am Schloßpark mit einer Angebotssumme von 2.813,16 € zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 10 dafür 1 Enthaltung

Gleichzeitig wird beschlossen, das Trampolin auf dem Spielplatz Wriedsal zu erneuern.

Abstimmungsergebnis: 11 dafür

TOP 6: Pflege gemeindeeigener Pflanzbeete

Die Pflege der gemeindeeigenen Pflanzbeete und des Begleitgrünes an öffentlichen Straßen wird erörtert.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, an alle Heiligenstedtener Einwohnerinnen und Einwohner das im Muster vorliegende Schreiben zu versenden.

Abstimmungsergebnis: 11 dafür

TOP 7: Unterhaltung des Regenrückhaltebeckens „Am Schloßpark“; hier: Eintragung einer Grunddienstbarkeit

Bauausschussvorsitzender Sprenger berichtet, dass zur Reinigung des Regenrückhaltebeckens Am Schloßpark neue Erkenntnisse vorliegen. Gegenüber der bisherigen Planung, die Reinigung mit einem Schwimmbagger durchführen zu müssen, besteht auch die Möglichkeit, die Anlage mit einem herkömmlichen Gerät vom Ufer aus räumen zu können. Hierfür wäre es erforderlich, dass die Gemeinde einen Zufahrtstreifen von 5 m zum Regenrückhaltebecken unmittelbar angrenzend an ein vorhandenes Baugrundstück erwirbt. Weiterhin sollte der Gemeinde ein Räumstreifen von 5 m von der neuen Zufahrt zur bestehenden Zufahrt zur Verfügung stehen. Diese Möglichkeit würde die zukünftigen Unterhaltungskosten deutlich minimieren.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, Verhandlungen zum Erwerb eines 5 m breiten Zufahrtstreifen und eines 5 m breiten Räumstreifens am Regenrückhaltebecken Am Schloßpark mit den Grundstückseigentümern aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis: 11 dafür

TOP 8: Pflasterarbeiten in den Gehwegbereichen Julianka II; hier: Auftragsvergabe

Bauausschussvorsitzender Sprenger berichtet über die bereits im Jahre 2008 durchgeführte Ausschreibung zur Beseitigung von Versackungen an Gehwegen in diversen Straßenzügen. Wirtschaftlichster Bieter ist die Firma Heutmann aus Wewelsfleth mit einer Angebotssumme von 8.268,48 €.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, den Auftrag zur Durchführung von Straßenbauarbeiten an die Firma Heinrich Heutmann aus Wewelsfleth mit einer Auftragssumme von 8.268,48 € zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 11 dafür

TOP 9: Erneuerung des Überganges am Badeteich

Die Situation am Badeteich wird erörtert. Die Gemeindevertretung stellt fest, dass die vorhandene Brücke im Zuge der Dorferneuerung erstellt worden ist. Sie erforderte in der vergangenen Zeit hohen Unterhaltungsaufwand. Es finden häufig mutwillige Beschädigungen

statt. Die Gemeindevertretung sieht die Notwendigkeit, hier nach einer anderen Lösung zu suchen. Seitens des Amtes wurden Kosten zum Abbau der Brücke und Einbau eines Durchlasses ermittelt. Die Kosten belaufen sich auf rd. 2.800,00 €.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, das Amt Itzehoe-Land mit der Ausschreibung der vorgeschlagenen Maßnahme zum Abbau der Brücke und Einbau eines Durchlasses am Badeteich zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis: 11 dafür

TOP 10: Bildung eines Wahlvorstandes für die Europawahl am 07.06.2009

Die Gemeindevertretung beschließt, die Aufgaben des Wahlvorstandes für die Europawahl am 07.06.2009 selbst wahrzunehmen. Als Wahllokal wird das Gemeinde- und Sportzentrum bestimmt.

Abstimmungsergebnis: 10 dafür 1 Enthaltung

TOP 11: Umsetzung der Umgebungslärmrichtlinie

Die Gemeindevertretung nimmt zur Kenntnis, dass die Öffentlichkeit hinreichend beteiligt wurde, keine Anregungen eingegangen sind und beschließt den vorgelegten Lärmaktionsplan. Dieser ist auszufertigen und erneut bekannt zu machen. Eine Ausfertigung ist dem Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume in Kiel zwecks Abschluss des Verfahrens zu übersenden.

Abstimmungsergebnis: 11 dafür

TOP 12: Mitteilungen und Anfragen

Unter diesem Tagesordnungspunkt werden folgende Angelegenheiten erörtert:

12.1

Die Gemeindevertretung bittet zu prüfen, ob die Sanierung des Gemeinde- und Sportzentrums aus dem Konjunkturprogramm 2 gefördert werden kann. Die Gemeinde geht derzeit davon aus, dass die im Haushalt bereitgestellten Mittel nicht ausreichen und aus diesem Grunde das Projekt nicht zur Durchführung gelangen kann.

12.2

Es erfolgt derzeit eine Bewertung von weiterem Infrastrukturvermögen der Gemeinde durch das Amt Itzehoe-Land. Unter anderem werden die Herstellungskosten und die Herstellungszeitpunkte für die Buswartehäuser ermittelt.

12.3

In einem Vermerk des Amtes Itzehoe-Land aus dem Jahre 2007 ist festgestellt worden, dass der Waldschutzstreifen am Wriedsal nicht dem öffentlichen Zugang dient. Es gibt kein Betretungsrecht für die Öffentlichkeit. Die Gemeindearbeiter werden die fehlenden Abzäunungen ersetzen.

#### 12.4

Kabel Deutschland hat zur Digitalisierung des Kabelfernsehens für die gemeindeeigenen Gebäude informiert. Das Ergebnis liegt der Gemeinde noch nicht vor.

#### 12.5

Allen Gemeindevertretern liegt das Konzept zur Entwicklung des Schlosses Heiligenstedten vor. Die Gemeinde steht dem Projekt positiv gegenüber.

#### 12.6

Gemeindevertreter Sprenger teilt mit, dass die neu installierte Beleuchtung zwischen Pastorat und Kirche schon wieder demoliert worden ist. Es sind diverse Einbrüche im Bereich des Ortszentrums festzustellen. Die Gemeinde sollte prüfen, ob ein Wachdienst eingesetzt werden kann. Das Amt wird gebeten zu prüfen, welche Kosten auf die Gemeinde zukommen.

#### 12.7

Für die defekte Lampe im Bereich des Grundstückes Wriedsal 46 ist der Lampenkopf bestellt.

#### 12.8

Die Nachpflanzungen im Bereich Wriedsal werden durchgeführt, sobald die Witterung es zulässt.

#### 12.9

Es wird nach dem Sinn der eingebauten Kontaktschleifen im Bereich der Einmündungen zur B 5 gefragt. (Auf Nachfrage hat das Baubüro der BAB 23 mitgeteilt, dass es sich bei den eingebauten Schleifen um Dauermessstellen handelt. Es wird die Frequentierung der Einmündstellen dokumentiert.)

#### 12.10

Das Amt Itzehoe-Land wird gebeten, die Schulentwicklungsplanung der Julianka-Schule der Gemeinde Heiligenstedten zur Verfügung zu stellen.

#### 12.11

Im Bereich des Wiesengrundes sind Barken von den Verkehrsinseln abgebrochen worden.

#### 12.12

Die Schmierereien an der Bushaltestelle sind durch die Gemeindearbeiter beseitigt worden.

#### 12.13

Die Fahrbahnmarkierung im Bereich des Wendeplatzes der Gaststätte „Zur Erholung“ wird bei entsprechender Wetterungslage mit anderen Maßnahmen im Amtsgebiet durchgeführt.

#### 12.14

Oberamtsrat Tüxen teilt mit, dass im Rahmen eines internen Behördengesprächs diverse Maßnahmen erörtert worden sind. Unter anderem ist angesprochen worden, dass im Amtsgebiet die Zuordnung der Entwässerungsanlagen nun abgeschlossen werden soll. In diesem Zusammenhang plant der Sielverband Julianka nicht mehr benötigte Verbandsanlagen im Gemeindegebiet von Heiligenstedten aufzugeben. Hiervon sind insbesondere die Bereiche Blomestraße und Birkenweg betroffen. Die Angelegenheit sollte in der nächsten Sitzung des Bauausschusses beraten werden. Das Amt Itzehoe-Land wird eine rechtliche Beurteilung vorlegen.

*Bürgermeister Klitz unterbricht die Sitzung von 20.30 Uhr bis 20.40 Uhr.*

Nicht öffentlich

TOP 13: Personalangelegenheiten

.....  
Bürgermeister

.....  
Protokollführer